



Die Schmalenbach-Stiftung hat die ideelle und finanzielle Förderung fachlich qualifizierter und gesellschaftlich engagierter Studierender in einem betriebswirtschaftlich orientierten Studiengang zum Ziel. Mit Unterstützung der Carl Lueg-Stiftung stellt die Schmalenbach-Stiftung 'Schmalenbach-Stipendien' für Studienbeiträge bereit.

Die Zielgruppe

Das Programm richtet sich an Studierende an einer wissenschaftlichen Hochschule in Deutschland, Österreich und der Schweiz in einem betriebswirtschaftlich orientierten

- BA-Studiengang im Anschluss an die Einführungs-/Grundlagenphase,
- Master-Studiengang oder
- Diplomstudiengang im Anschluss an das Vordiplom.

Die Art der Förderung

Die finanzielle Förderung erfolgt in Form eines Büchergeldes in Höhe von 500 € / Semester. Darüber hinaus partizipieren die Stipendiaten an den Aktivitäten der Schmalenbach-Gesellschaft für Betriebswirtschaft e.V. Für die Dauer ihres Stipendiums erhalten sie eine beitragsfreie Mitgliedschaft, freien Zugang zu den Deutschen Betriebswirtschaftler-Tagen sowie Abonnements der 'Zeitschrift für betriebswirtschaftliche Forschung' (zfbf) und 'Schmalenbach Business Review' (sbr).

Die Voraussetzungen einer Förderung

Die Schmalenbach-Stipendiaten zeichnen sich durch fachliche Qualifikation, Initiative und gesellschaftliche Verantwortung aus. Die fachliche Qualifikation bemisst sich an den bisherigen universitären und schulischen Leistungen. Auf Initiative und Verantwortung lassen beispielsweise Mitarbeit oder Mitgliedschaft in sozialen, gemeinnützigen oder politischen Einrichtungen und Organisationen oder der (Hoch)Schulselbstverwaltung sowie Auslandsaufenthalte schließen. Bei gleicher Qualifikation werden finanziell unterstützungsbedürftige Studierende vorrangig berücksichtigt. Der Nachweis einer finanziellen Unterstützungsbedürftigkeit erfolgt durch Vorlage eines BAföG-Bescheids oder eines vergleichbaren Nachweises.

Der Vorstand

Prof. Dr. Clemens Börsig · Dr. Wolfgang Colberg · Prof. Dr. Bernhard Pellens · Prof. Dr. Dres. h.c. Arnold Picot · Prof. Dr. Dr. h.c. Erich Potthoff (t) · Prof. Dr. Frank Richter · Prof. Dr. Theo Siegert (Vorsitzender) · Dr. Alexander v. Tippelskirch (Schatzmeister)

Geschäftsführung: Dr. Maria Engels · Dr. Simone Bender

Geschäftsstelle: Bunzlauer Str. 1 · 50858 Köln · Tel. +49(0)2234/480098 · FAX +49(0)2234/480005 · St.Nr. 223/5918/0685 · stiftung@schmalenbach.org

Die Förderungsdauer

Die maximale Förderungsdauer liegt bei zwei Jahren (vier Semestern). Nach Ablauf eines Jahres wird der Studienfortschritt der Stipendiaten überprüft.

Das Auswahlverfahren

Der Vorstand der Schmalenbach-Stiftung befindet über die Aufnahme von Studierenden in das Programm.

Die Bewerbung erfolgt anhand folgender Unterlagen:

- Motivationsschreiben
- ausführlicher Lebenslauf
- tabellarischer Lebenslauf
- Empfehlungsschreiben eines betreuenden Hochschullehrers
- Immatrikulationsbescheinigung
- Vordiplom-Zeugnis bzw. Nachweise der bis zum Zeitpunkt der Bewerbung erbrachten Leistungen
- Abiturzeugnis
- ggf. Nachweise eines gesellschaftlichen Engagements
- ggf. BAföG-Bescheid bzw. vergleichbare Bescheinigung einer finanziellen Unterstützungsbedürftigkeit.

Die Bewerbung um ein Schmalenbach-Stipendium ist an die Geschäftsstelle der Schmalenbach-Stiftung zu richten:

Schmalenbach-Stiftung
Geschäftsführung
Dr. Maria Engels
Bunzlauer Straße 1
50858 Köln

Bewerbungsschluss für ein Schmalenbach-Stipendium beginnend mit dem SS 2009 ist der 31. Mai 2009.

Ein Rechtsanspruch auf Aufnahme in das Stipendienprogramm besteht nicht.